



Föhr erLesen

Buchtage auf der Insel Föhr



Lesungen, Führungen, Musikalisches,
Inszenierungen und Podcast

4. bis 13. September 2026



Wir danken Jörg Schindler-Schwabedissen von PhotoArtFöhr für die kostenfreie Bereitstellung seines Fotos.

Gezeiten – Alles hat seine Zeit

Zwischen Niedrigwasser und Flut, zwischen Sternenhimmel und Strandkante lädt Föhr erLesen 2026 zum sechsten Mal dazu ein, die Welt im Rhythmus der Gezeiten zu entdecken. Unter dem Motto „Gezeiten – Alles hat seine Zeit“ widmet sich das Festival den großen und kleinen Bewegungen des Lebens: dem Wandel und der Beständigkeit, dem Atem der Natur und dem Blick zum Mond, der die Strömungen lenkt. Literatur verbindet sich mit Küste, Meer und Himmel – in Lesungen, Gesprächen, Geschichten, Musik- und Naturformaten.

Inseln sind nicht nur Eilande im Meer. Sie sind Orte der Begegnung und der Verdichtung – Räume, in denen Vertrautes bewahrt und Neues aufgenommen wird. Menschen kommen und gehen, bringen ihre Erfahrungen, Perspektiven und Geschichten mit und hinterlassen Spuren.

Föhr erLesen möchte davon erzählen und lädt Sie und Euch ein, der Kultur dieser Insel mit Respekt, Neugier und Offenheit zu begegnen: zuzuhören, ins Gespräch zu kommen und sich überraschen und inspirieren zu lassen. Hier ist alles ein bisschen anders.

Ihr und Euer Team von Föhr erLesen

Wir sind viele – und das ist auch gut so!

Denn ein Literaturfestival dieser Größe organisiert sich weder von selbst noch mit Rückenwind allein – selbst auf einer Insel nicht.

Dass Sie auch in diesem Jahr wieder ein so vielfältiges Programm in den Händen halten, verdanken wir vielen Menschen und Institutionen, die unsere Begeisterung für Bücher, Geschichten und gute Begegnungen teilen. Allen voran der Föhr Tourismus GmbH sowie den Gemeinden Nieblum und Utersum. Mit an Bord sind außerdem das Friesen-Museum, das Museum Kunst der Westküste, die Föhrer Grundschulen und Buchhandlungen, die Stadtbücherei Wyk, die Ferring-Stiftung, das Nordfriisk Instituut, der Sperrgutbasar, das Hotel Upstalsboom, der Moorverlag, das Grafikbüro Bickel, das Insel-Kino, das Nationalpark-Haus, die Schutzstation Wattenmeer, die St. Laurentii Kirche in Süderende und die katholische Kirche.



Über die Jahre ist daraus eine literarische Gemeinschaft auf der Insel entstanden, die unser Festival mit Herz, Humor und nordfriesischer Gelassenheit trägt.

Ebenso unverzichtbar sind unsere Förderer: die Kulturstiftung des Landkreises Nordfriesland, die Kulturstiftung der Nospa, die Wyker Dampfschiffs-Reederei, Schleswig-Holstein Netz, die Immobilienfirma Wolter und Fisch Nolte aus Nieblum. Ohne ihre Unterstützung gäbe es zwar immer noch viele gute Ideen – sie müssten nur deutlich häufiger zwischen zwei Buchdeckeln bleiben.

Ein ganz besonderer Dank gilt unserem Team von Ehrenamtlichen. Es organisiert und dekoriert, trägt Kisten und Programmhefte, weist Gästen den Weg, findet verlorene Kabel wieder und bewahrt selbst in „unerwarteten Situationen“ die Ruhe.

Da wir auch in diesem Jahr wieder viele Veranstaltungen ohne Eintritt anbieten, vertrauen wir gemeinsam mit den Künstler*innen auf eine weitere bewährte Inseltradition: unseren „Hut“. Füllen Sie ihn also gern großzügig – damit auch im nächsten Jahr wieder Geschichten ihren Weg nach Föhr finden.



Geschichten- Wettbewerb für Föhrer Grundschul Kinder

*„Haltet die Uhren an. Vergesst die Zeit.
Ich will Euch Geschichten erzählen“*

(James Krüss)

Auch in diesem Jahr sind die jungen Geschichtenerfinder*innen der Insel wieder gefragt! Unter dem Motto „Gezeiten“ durfte geschrieben, geträumt und fantasiert werden: von Ebbe und Flut, vom Kommen und Gehen, von Abschieden und Neuanfängen – oder von ganz anderen Gezeiten, die das Leben bereithält.

Als Schirmherrin konnte in diesem Jahr die bekannte Schriftstellerin Beatrix Gerstberger gewonnen werden.

Die feierliche Präsentation der Geschichten findet am

**Freitag, den 4. September 2026
um 16.00 Uhr**

im Kurgartensaal in Wyk statt.

Seid gespannt: Die schönsten Geschichten beginnen oft mit einer einzigen Idee.



Emma Winger, Gewinnerin des Geschichten-Preis 2025

Zur Jury gehören: Beatrix Gerstberger, Bestseller-Autorin, Gesa Hering und Petra Knocke, Kinderbuchautorinnen und Sigrid van der Lancken, Buchhändlerin.

Gesponsert wird der Wettbewerb von der Kulturstiftung der Nospa und der Schleswig-Holstein Netz.



Alle Geschichten werden in einem kleinen Heft abgedruckt

Verleihung des Friisk Lüürik Pris

Die friesische Sprache ist voller Klang, Bilder und Geschichten. Mit der Verleihung des „Friisk Lüürik Pris“ rückt sie in den Mittelpunkt eines besonderen Nachmittags. Eingeladen sind alle Interessierten – Friesischsprechende ebenso wie Neugierige ohne Vorkenntnisse.

**Samstag, den 5. September 2026
von 14.00 bis 15.30 Uhr**

im Kurgartensaal, Wyk wird das prämierte Gedicht vorgestellt. Dazu gibt es Kaffee und Kuchen.

Ein kurzer Einführungsvortrag von Robert Kleih, Vorsitzender der Ferring-Stiftung, gibt Einblicke in die friesische Lyrik und ihre Vielfalt. Für die musikalische Begleitung sorgen die Föhrer „Quetschen“, deren Klänge einen stimmungsvollen Rahmen setzen.

Die Veranstaltung lädt zum Zuhören, Entdecken und Kennenlernen der friesischen Sprache ein – auch ohne Vorkenntnisse.

Zur Jury gehören: Robert Kleih (Ferring-Stiftung), Dr. Wendy Vanselow (Universität Kiel), Dr. Meike Ohlsen (Europa-Universität Flensburg) und Franziska Böhmer (Nordfriisk Instituut, Bredstedt).

Preis: 10 € inkl. Kaffee und Kuchen
Anmeldung: gesa@inselhering.de

Verleihung des Föhrer Lyrik-Preises und des Jugend-Lyrik-Preises

Der Föhrer Lyrik-Preis versteht sich als Forum für zeitgenössische Dichtkunst zu unterschiedlichen Themenfeldern, die stets einen engen Bezug zur Insel Föhr aufweisen. In diesem Jahr lautete das Motto „GEZEITEN – Alles hat seine Zeit“. Erstmals wird ein gesonderter Preis für 12- bis 18-Jährige ausgelobt.

Zur Jury unter dem Vorsitz des Lyrikers Peter M. Röhm gehören Amelie Ahrens, Jochen Gemeinhardt, Britta-Cathleen Krebs und Caroline Kaum. Sie bewerten die Einsendungen und wählen drei Gedichte aus, die mit einem Preis ausgezeichnet werden.

Die Verleihung des Preises findet am

**Freitag, den 4. September 2026
um 19.00 Uhr**

im Rahmen der Eröffnungs-Lesung mit Beatrix Gerstberger im Kurgartensaal in Wyk statt.

Am Wettbewerb teilnehmen konnten alle, die Freude am Dichten haben. Einsendeschluss war der 31. Juli, gesponsert wird der Wettbewerb von der Schleswig Holstein Netz AG, von der Kulturstiftung der Nospa sowie der Kulturstiftung des Landkreises Nordfriesland.

Vielleicht

von Caroline Kaum

(Gewinnerin des Lyrik-Preises 2025)

Vielleicht muss es laut sein,
damit es still werden kann.
Vielleicht braucht es krachende Wellen
und scheppernde Sonnenschirme,
die über den Südstrandparcours jagen,
Menschen in Aufruhr,
die nach Hause wollen.
Zu retten, was noch zu retten ist.

Vielleicht muss dir der Wind durch die Haare
fahren,
nicht sanft, sondern grob.
Grob und gut.
An dir rütteln und reißen,
damit es ruhig wird in dir.
Er weiß, was er tut.
Kennt dich besser als irgendwer sonst.

Vielleicht musst du sehen,
wie sich die ganze Insel biegt im Sturm,
Deichgras, Bäume, Markisen, die brechen.
Du hörst ihr knackendes Geräusch,
während sie sich ergeben.
Damit du loslässt.



Vielleicht stellst du dich dann,
so wie du bist,
ohne Schirm, der sinnlos wäre,
in Sandalen und Jeans
hinaus.
Obwohl dich alle für verrückt erklären,
sich an die Stirn tippen,
die ist wohl nicht von hier,
stellst du dich mitten
in den Orkan
und streckst die Arme aus.
Nicht um zu fliegen –
aus dem Alter bist du raus.
Um den Widerstand zu spüren,
der dich hält
und die kalte Luft,
die deine Wangen trotzdem erhitzt.
Deshalb kommst du Jahr um Jahr hierher zurück.



Donnerstag, 28. Mai

(Unser Vorprogramm)

18.00 Uhr, Haus des Gastes, Heidweg 10, Nieblum

Das Nordfriisk Instituut präsentiert: 1426 - 2026

EHRE, ERBEN, EIGENSINN

600 Jahre Nordfriesische Freiheit



In gemütlicher Atmosphäre servieren wir die Siebenhardenbe-
liebung und die „Krone
der rechten Wahrheit“
in mundgerechten Stü-
cken. Zwischen den
Gängen des Menüs
setzen wir mit Spiel-
szenen, Musik und
Kurzvorträgen Schlag-
lichter zum friesischen

Alltag von damals. Ein Abend mit unserem wissenschaft-
lichen Team des Nordfriisk Instituut über den Zusammen-
halt der Gemeinschaft und das Recht der Sippe.

Kartenvorverkauf über Kurverwaltung der Gemeinde

Nieblum, Poststrat 2, 25938 Nieblum,

Telefon (04681) 2559, Email: nieblum@foehr.de

**Eine Veranstaltung mit dem Nordfriisk Institut, in Koope-
ration mit der Kurverwaltung Nieblum.**

Sonntag, den 16. August

(Unser Vorprogramm)

8.15 Uhr, Dunsum am Deich

**Lyrische Wattwanderung von Föhr nach Amrum mit
Hermann Hinsberger und Peter M. Röhm**



Diese besondere Wattwande-
rung bildet als Vorprogramm
den Auftakt für Föhr erLesen
2026, die Buchtage auf der
Insel. Die Tour führt uns ab
Dunsum durch die einzigartige

Weite des Watts. Über Sandbänke kommen wir der Insel Sylt immer näher, bevor wir die nördliche Dünenspitze vor Amrum (Odde) und den großen Priel erreichen (Breite ca. 50 m). Unterwegs begleiten uns Gedichte des Lyrikers Peter M. Röhm, eine poetischen Hommage an die Insel Föhr. Die Texte schildern Landschaften zwischen Ebbe und Flut, das Meer sowie Föhrer Orte und Geschichten. Peter M. Röhm ist seit vielen Jahren Vorsitzender der Jury des Föhrer Lyrikpreises. Ergänzt wird das Programm durch Gedichtvorträge seiner Tochter Paula, Jurymitglied des Föhrer Jugendlyrikpreises.

Info: Telefon (04681) 4537 oder 0151-40031423 / Dauer 3 Stunden / Wetterbedingt oder bei geringer Teilnehmerzahl kann die Führung vor Ort abgesagt werden. Schauen Sie einen Tag vorher auf www.fotogarten-foehr.de

Erwachsene 12 € / Kinder bis 14 Jahre 5 €, Gruppen bitte anmelden

Freitag, 4. September

19.00 Uhr, Kurgartensaal, Sandwall 38, Wyk

Moderierte Lesung mit Beatrix Gerstberger aus ihrem preisgekrönten Roman „Die Hummerfrauen“ und – noch ganz druckfrisch – aus „Hummerjahre“ – ein Abend über Arbeit, Leben und Zusammenhalt am Meer, erzählt mit Humor und Tiefgang
Verleihung des Föhrer Lyrik-Preises.
Moderation: Jörg Bröckel, Journalist



Die Sommer ihrer Kindheit verbrachte Mina jedes Jahr auf einer kleinen Insel in Maine, gemeinsam mit ihren Eltern und dem großen Bruder. Auf Eagle Island fühlte sich das Leben frei und leicht an: Mina streifte mit dem Fischerjungen Sam durch die Kiefernwälder, sammelte Muscheln und Vogelfedern, während die Erwachsenen die Tage am Strand und auf Gartenpartys



vorbeiziehen ließen. Doch ein schicksalhafter Sommertag veränderte alles. Fast zwanzig Jahre später kehrt sie an den Ort zurück, an dem ihre Familie das letzte Mal wirklich glücklich war. Sie strandet dort in dem Hummerfischerdorf Stone Harbor bei den beiden Fischerinnen Ann und Julie. Die 72-jährige Ann lebt seit der Trennung von ihrer Lebensgefährtin allein in einem

großen Haus am Wasser, nur ein seltener blauer Hummer namens Mr. Darcy leistet ihr Gesellschaft. Julie ist Mitte 50 und musste sich ihren Platz in der männlich geprägten Dorfgemeinschaft hart erkämpfen. Mit Ann und Julie fährt Mina hinaus aufs Meer, von ihnen erfährt sie Wärme und ein noch nie gekanntes Gefühl von Zugehörigkeit.

Beatrix Gerstberger arbeitet als Journalistin für die Magazine Brigitte, Stern und GEO. Sie schrieb den Sachbuchbestseller „Keine Zeit zum Abschiednehmen“. Sie lebt in Hamburg, wohnte aber auch monatelang in einem Fischerdorf in Maine.

Sie, die Sie die Lesung von Beatrix Gerstberger besuchen, gehören zum Premierenpublikum und dürfen über die Reihenfolge der drei von einer Jury ausgewählten Siegergedichte entscheiden.

Lassen Sie sich in den ersten zehn Minuten von Gedichten über Ihre Lieblingsinsel überraschen!

Eintritt: 14 €, Abendkasse: 16 €

Anmeldung: Kartenvorverkauf Tourist-Informationen auf Föhr und ticket.foehr.de

In Kooperation mit der Föhr Tourismus GmbH.



Föhr erLesen

Buchtage auf der Insel Föhr

Samstag, 5. September

10.00 Uhr, Treffpunkt: Südstrand Wyk

Yoga am Morgen auf einer Wiese im Kurpark – Der innere Kompass – mit Christina Tussing



Foto: Ulrike Müller

Das eigene Leben zu navigieren ist gar nicht immer so einfach. Ein Kompass ist da ein praktisches Hilfsmittel! Und Yoga kann uns zu diesem Kompass führen. Auf diese Reise begeben wir uns gemeinsam!

Anmeldung unter: www.zuhausederleichtigkeit.de;
caro@zuhausederleichtigkeit.de. Bitte eine Unterlage
wie bspw. eine Yogamatte oder ein Handtuch
mitbringen.

Spende mit Hut

18:00, Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museum,
Rebbelstieg 34, Wyk auf Föhr

Live-Podcast „Kurs halten ohne GPS: Wie Föhrer Kapitäne navigieren lernten“ – Moderation: Simone Welzien



J. Faltings

R. Voß

G. Christiansen

H. Everding

Mit Jan Faltings, Kapitän bei der W.D.R, dem Sternenlot-
sen Holger Everding, Göntje Christiansen, wissenschaftli-
che Mitarbeiterin im Friesen-Museum und mit Reimer Voß
vom Museumsverein.

Föhr galt einst als Insel der Kapitäne: Seeleute von hier
befuhren die Weltmeere und brachten die Weite der Welt
auf ihr kleines Eiland zurück. Doch wie lernten sie früher,
ihren Kurs über die Ozeane zu bestimmen? In den Navi-
gationsschulen auf Föhr wurden ihnen mathematisches
Wissen, Sternenkunde und praktische Erfahrung vermit-

telt – sie waren weit über die Region hinaus bekannt. Hier wurde das Handwerk gelehrt, das über sichere Heimkehr oder riskante Irrfahrten entschied und Föhr mit der Welt verband.

Gemeinsam mit den Experte*innen werfen wir einen Blick auf das Navigationswissen von damals und heute, auf Sterne als Wegweiser und auf die Geschichten Föhrer Kapitäne – eine Entdeckungsreise zwischen Wissenschaft, Seemannskunst und Literatur.

Anmeldung: Di-So von 10.00-17.00 Uhr

unter (04681) 2571 oder kasse@friesen-museum.de

Spende mit Hut

In Kooperation mit dem [Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museum](#).

20.00 Uhr, St.Laurentii Kirche, Süderende

**„Orgelkonzert mit Wattenmeergeschichten“ -
Alte Sagen, Prophezeiungen und Lyrik aus dem
niederländischen und norddeutschen Wattenmeer mit
dem Geschichtenerzähler Frank Belt aus Harlingen.**

Foto: Frank Belt



Frank Belt (Harlingen, NL) ist Geschichtenerzähler und entdeckte die Kraft des Erzählens während seiner Tätigkeit als Lehrer.

Mit Programmen wie dem Geschichten-Dinner „Am Tisch mit Charles Dickens“ tourte er durch die Niederlande. Er ar-

beitet regelmäßig mit Musikerinnen und Musikern zusammen, darunter die Organistin Birgit Wildeman. Gemeinsam entwickelten sie für das Internationale Arp-Schnitger-Festival Groningen das Programm „Wattenmeergeschichten“, das friesische und norddeutsche Sagen und Poesie mit dem Film Atem des Meeres (NL 2019, Regie: Pieter Rim de Kroon) verbindet. Die Filmmusik stammt von Birgit Wildeman.

Sein Erzähltheater gehört zum Kulturangebot verschiedener friesischer Gemeinden. Darüber hinaus gibt er Workshops für Kinder und Erwachsene, fördert junge Erzählerinnen und Erzähler und schreibt Geschichten für Kulturprojekte. Frank Belt ist zudem Mitorganisator des Internationalen Erzählfestivals „Expeditie Ameland – a

storytelling adventure“. Im Mittelpunkt seiner Arbeit steht stets die Kraft der Vorstellungskraft.

Kollekte am Ausgang, ohne Anmeldung

Sonntag, 6. September

10.00 – 15.00 Uhr, Buslinie Wyk - Utersum – Wyk

Lesung im Bus, der besondere Moment



Vielleicht sitzen Sie gerade heute im richtigen Moment im Bus und haben das Glück, neben der Aussicht auch einer Geschichte oder einem Gedicht aus den Einsendungen zu unseren Föhr-erLesen-

Wettbewerben zu lauschen?

An diesem Tag – irgendwo zwischen Wyk und Utersum – gibt es etwas für die Ohren.

Föhr erLesen freut sich auf das Treffen!

In Kooperation mit der Wyker Dampfschiffsreederei W.D.R

11.00 – 11.30 Uhr, Treffpunkt Mittelbrücke

GEZEITEN auf dem Teller - Typisch Föhr



Grünkohl mit Zucker, Porrensuppe oder Brune Koken – bei Birte Münster-Peters steckt in jedem Gericht ein Stück friesischer Tradition. Im Gespräch mit Föhr erLesen erzählt sie, wie ihre Rezepte von Kultur und Familiengeschichte geprägt sind. Seit über hundert Jahren steht die Feinkost Fleischerei Münster auf der Insel für handwerkliche Spezialitäten nach überlieferten Rezepten. Mit ihrem Kochbuch „Echt norddeutsch“ ist ihr ein liebevolles Porträt der regionalen Küche gelungen – und eine Erinnerung daran, wie eng Genuss & Jahreszeiten miteinander verbunden sind.

Spende mit Hut, ohne Anmeldung

19.00 Uhr, Kurgartensaal Wyk, Sandwall 38

**Moderierte Krimi-Lesung „Gefährliche Gezeiten“
und Plauderei mit dem international renommierten
Segeljournalisten und Buchautoren Detlef Jens, der
uns mitnimmt auf eine Reise in die Bretagne und in
sein bewegtes Leben zwischen den Häfen Europas.
Moderation: Nikolaus von der Lancken**



Yachtdetektiv Fabian Timpe soll einem mysteriösen Vorfall auf den Grund gehen. Kaum läuft er mit seiner alten Holzyacht MELODIA in den Golf von Morbihan ein, überschlagen sich die Ereignisse

und weisen auf Geschehnisse hin, die weit zurück liegen: Flensburg, 1945 und 1954 ...

Detlef Jens ging in London und Hamburg zur Schule und widmete sich danach nur noch dem Leben auf dem Wasser. Er war Matrose auf einem Dreimastschoner in der Karibik, Redakteur bei der Zeitschrift segeln und konzipierte und gründete verschiedene Fach- und Wassersportzeitschriften in Deutschland und England. Immer wieder schrieb er über das Reisen und Segeln unter anderem für Geo, Stern, Zeit und verschiedene Segelmagazine. Heute lebt er in Flensburg, meist an Bord seines Schiffes, und ist Blattmacher der Zeitschrift Goose und Herausgeber. In Flensburg veranstaltete er auch zweimal ein schwimmendes Literaturfestival, denn er ist auch Inhaber der Internetseite www.literaturboot.de über maritime Literatur und Lebensart.

Eintritt: 14 €, Abendkasse: 16 €

**Kartenvorverkauf Tourist-Informationen auf Föhr und
ticket.foehr.de**

In Kooperation mit der Föhr Tourismus GmbH



Föhr erLesen

Buchtage auf der Insel Föhr

21.00 Uhr, beim Café Klein Helgoland,
Achtern Diek 14, Wyk auf Föhr

Warum dreht sich der Himmel? Abendliche Sternenwanderung am Yachthafen mit dem Sternenlotsen Holger Everding

Am Wyker Yachthafen starten wir zu einer nächtlichen Sternenwanderung. Schon nach wenigen Schritten richtet sich der Blick nach oben: Gemeinsam betrachten wir die wichtigsten Sternbilder – gar nicht so leicht, denn der Himmel über dem Norden scheint sich zu drehen, während die Sterne im Süden wie die Sonne von Ost nach West ziehen. Die echten Sternbilder tragen keine Namen, keine Linien verbinden sie, und bei guten Bedingungen leuchten weit mehr Sterne als auf jeder Sternkarte. Genau das macht den Blick in die Nacht gleichzeitig anspruchsvoll und überwältigend. Planetariums-Apps und drehbare Sternkarten helfen uns bei der Orientierung. Bevor uns GPS den Weg wies, lernten die Seeleute nach den Sternen zu navigieren. Ein Handwerk, das über sichere Heimkehr oder riskante Irrfahrten entschied und Föhr mit der Welt verband. Wie aber finden wir auf hoher See den Weg? Bei Regenwetter oder schlechter Sicht findet die Veranstaltung im Kaminzimmer am Wyker Kurgartensaal, Sandwall 38, statt.

Spende mit Hut, ohne Anmeldung, gerne Sitzkissen oder Decke mitbringen

Weitere Infos: www.meine-sternstunde.de

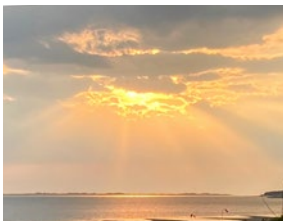
In Kooperation mit der [Föhr Tourismus GmbH](#)



Montag, 7. September

6.30 Uhr, Mittelbrücke, Wyk auf Föhr

„Mit dem Meer atmen“



Ebbe und Flut – der Atem des Meeres. Kommen Sie mit zu einem achtsamen Spaziergang zum Sonnenaufgang mit der Atemtherapeutin Caroline Tussing.

Anmeldung

unter: zuhausederleichtigkeit.de, caro@zuhausederleichtigkeit.de

zuhausederleichtigkeit.de

Spende mit Hut

14.30 Uhr, Nationalpark-Haus, Strandstr. 60,
Wyk auf Föhr

Geschichtenlesung für Kinder

Vom 7.-11. September lesen wir in der Ausstellung im Nationalpark-Haus jeden Tag eine kurze Geschichte für Kinder - immer mit Bezug zum Wattenmeer. Anschließend sind alle herzlich willkommen, unsere Ausstellungsräume zu entdecken: Es gibt das Leben zwischen Ebbe und Flut zu erkunden, Vögel, Einsiedlerkrebse und Seesterne zu beobachten oder Spannendes über die Entstehungsgeschichte der Insel herauszufinden.

Lesung und damit verbundener Ausstellungsbesuch kostenfrei, Spenden willkommen, ohne Anmeldung

In Kooperation mit dem [Nationalpark-Haus](#) und der [Schutzstation Wattenmeer Föhr](#)



19.00 Uhr, Haus des Gastes, Heidweg 10, Nieblum

Lesung und Gespräch „Die Reise unseres Lebens – von Freundschaft, Inklusion und Abenteuerlust“ mit Lovis Wiefelspütz und Alexander Källner



2 Freunde, 16 Länder, 344 Tage Weltreise - Ein Plädoyer für Inklusion und Freundschaft.

Als der schwerbehinderte Alex seinem besten Freund Lovis vorschlägt, nach dem Studium gemeinsam ein Jahr lang auf Weltreise zu gehen, ist auch der bald Feuer und Flamme von der Idee. Bald sind zwei Rucksäcke gepackt und die ersten Flugtickets gekauft, den Rest planen sie unterwegs.

Während Lovis unterwegs Alex' körperliche Pflege übernimmt und ihm bei Barrieren hilft, profitiert er mit seinem ADHS von Alex' kühlem Kopf und seinem Organisationstalent. Unterwegs erleben sie gemeinsam Heimweh und Gastfreundschaft, reisen wochenlang in einem acht Quadratmeter großen Van durch Neuseeland, feiern Partys in Malaysia, pflegen einander durch Krankheiten, sind tagelang abgeschottet im Amazonasgebiet in Ecuador, tauchen in Kolumbien, wobei Lovis eine Panikattacke erlebt, und geraten immer wieder aneinander. Trotz ihrer Differenzen, da sind sie sich einig, sind sie bald ein eingespieltes Team.

Lovis, der seine Schulzeit auf der Insel verbrachte und Alex gehen miteinander durch dick und dünn und zeigen wie wichtig in einer Freundschaft offene Kommunikation und Augenhöhe sind. Ein emotionaler Weltreisebericht zweier guter Freunde, die Barrieren trotzen und unterwegs viel über sich selbst und einander lernen.

Eintritt: Erwachsene 15 €, Anmeldung über Kurverwaltung der Gemeinde Nieblum, Tel. (04681) 2559 oder nieblum@foehr.de

In Kooperation mit der Kurverwaltung Nieblum

19.00 Uhr, Taarepshüs, Ban Taarep 1, Utersum

Von Föhr bis ans Ende der Welt –

Vortrag des Sternenlotsen Holger Everding

Foto: © Matthias von der Elbe



Unser Heimatstern, die Sonne, wird heute Abend genau zwischen Amrum und Sylt ins Meer fallen. In diesem Genussmoment fragen wir uns: wer ist unsere Lebensspenderin? Woher nimmt sie ihre

Kraft? Warum sind wir alle aus Sonnenstaub? Gibt es auch andere Sonnen, und wenn ja wieviele? Die Antwort ist unfassbar riesig! Nun begeben wir uns auf eine Bilderreise. Von unserem Sonnensystem aus geht es immer tiefer ins Universum. Wir fliegen durch die Milchstraße, zu wunderschönen Nebeln und Sternhaufen und schwarzen Löchern, um die wir einen Bogen machen. Wir sehen, wie Welten geboren werden, und wir sehen sie sterben. Wir sehen Milliarden Galaxien und fliegen bis ans Ende der Welt, wo Raum und Zeit und alles, auch unsere Gedanken und Träume, zu Ende sind..

Weitere Infos: www.meine-sternstunde.de

In Kooperation mit der Kurverwaltung Utersum

21.00 Uhr, Utersum,

Treffpunkt: Deich – Sonnenuntergangsbank

Abendliche Sternenwanderung mit dem Sternenlotsen Holger Everding

Foto: © KI-generiert/ Holger Everding



Wenn die Sonne in Utersum im Meer versunken ist, beginnt gegen 21:30 Uhr die Sternenentdeckung am Strand. Während die Dämmerung langsam in Dunkelheit übergeht, gehen wir ein paar Schritte und lernen

die wichtigsten Sternbilder kennen. Das ist überraschend knifflig: Im Norden dreht sich der Himmel scheinbar, im Süden ziehen die Sterne wie die Sonne über das Firmament.

Ohne eingezeichnete Linien, ohne Beschriftungen und mit unzähligen zusätzlichen Sternen wirkt der echte Nachthimmel viel lebendiger als jede Karte. Gerade diese Fülle macht den Blick nach oben so eindrucksvoll. Mit dreh-

baren Sternkarten und Planetariums-Apps finden wir uns besser zurecht. Wir sehen auch den Planeten Saturn, der gegen 21.00 Uhr im Osten aufgeht.

Dabei wird deutlich: Wir sehen den Himmel nicht im Jetzt, sondern in vielen Vergangenheiten. Das Licht der Sterne ist eine Reise durch Raum und Zeit. Zwischen Brandung, Abendwind und aufziehender Dunkelheit entsteht so ein besonderer Moment – eine Einladung, den Tag nicht enden zu lassen, sondern in die Nacht hineinzuwandern.

Bei Regenwetter oder schlechter Sicht findet die Veranstaltung nicht statt.

Spende mit Hut, ohne Anmeldung

Weitere Infos: www.meine-sternstunde.de

In Kooperation mit der Kurverwaltung Utersum

**Filmtheater am Sandwall, Wyk,
Uhrzeit unter www.kino-foehr.de**

Föhr - 5 Meter über Null



Wenn im Winter die eisigen Winde über die Nordsee peitschen und dunkle Wellen unaufhaltsam auf den Strand schlagen, offenbart sich eine Seite der Insel, die nur wenige je zu sehen bekommen. In „Föhr 5 Meter über Null“ wird die Insel nicht nur als Sommeridylle gezeigt, sondern auch als raues, kraftvolles Zuhause – geprägt vom Atem des

Meeres. Regisseur Constantin Löhrmann öffnet in seinem neuen Film Türen, die Besuchern sonst verschlossen bleiben, und gewährt einen zutiefst berührenden Blick hinter die Kulissen des echten Lebens auf Föhr.

Anmeldung: www.kino-foehr.de oder telefonisch unter (04681) 1333; FSK: 0 J.



Föhr erLesen

Buchtage auf der Insel Föhr

Dienstag, 8. September

10.30 Uhr, Dr. Carl-Häberlin-Friesen-Museum,
Rebbelstieg 34, Wyk auf Föhr

Exklusive Führung im Friesen-Museum

„Private Navigationsschulen auf Föhr“ mit der wissenschaftlichen Mitarbeiterin Göntje Christiansen.



Früher galt Föhr als Insel der Seefahrer mit einer überdurchschnittlich hohen Zahl an Schiffsführern. Doch was war das Geheimnis hinter diesem bemerkenswerten Erfolg? In einer Sonderführung geht

es um die Föhrer Navigationsschulen, in denen junge Männer über etwa 200 Jahre hinweg unterrichtet wurden – privat organisiert und für jeden erschwinglich. Erfahren Sie, wie diese Schulen entstanden, warum sie über die Insel hinaus einen hervorragenden Ruf genossen und welche entscheidende Rolle sie für das Leben und die Entwicklung der Insel spielten. Warum verschwanden diese traditionsreichen Einrichtungen schließlich?

Teilnahmegebühr: 4 € zzgl. Eintritt ins Museum. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Wir bitten um Anmeldung unter (04681) 2571 oder kasse@friesen-museum.de
In Kooperation mit dem Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museum

14.00 – 15.30 Uhr, Kunstwerkstatt des MKdW,
Marschweg 2, Alkersum

Workshop - Gezeiten - Buttons und Magnete gestalten



Die Kunstwerkstatt des Museums Kunst der Westküste lädt herzlich ein zu einem Workshop. Es werden Buttons und Magnete zum Thema „Gezeiten“ gestaltet. Der Workshop richtet sich an Kinder, Jugendliche,

Erwachsene und Familien.

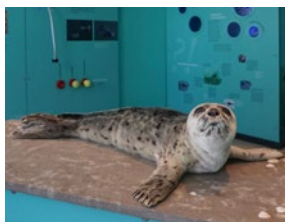
Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Kosten: 2 € pro Stück (Button/Magnet).

In Kooperation mit dem MkdW

14.30 Uhr, Nationalpark-Haus, Strandstr. 60,
Wyk auf Föhr

Geschichtenlesung für Kinder



Lesung und damit
verbundener
Ausstellungsbesuch
kostenfrei, Spenden
willkommen, ohne
Anmeldung

In Kooperation mit dem Nationalpark-Haus und der Schutzstation Wattenmeer Föhr

15.00 Uhr, Bibliothek im Hotel Upstalsboom,
Gmelinstraße 11, Wyk auf Föhr

„Eine Reise von Föhr ins Universum“ - Vortrag des Sternenlotsen Holger Everding



Wir schreiben das Jahr 3025,
die Menschheit hat unfassbare
technische Lösungen entwickelt,
und Sie sind eingeladen,
mit milliardenfacher Überlicht-
geschwindigkeit durchs Uni-
versum zu reisen ...

... leider wird dies auch in
1000 und 10000 Jahren völliger Quatsch sein, denn
nichts wird jemals schneller sein können als das Licht.
Egal – heute ist Träumen erlaubt! Verlassen wir also unser
Sonnensystem und machen uns auf eine Reise zu unseren
Nachbarsternen, durch unsere Milchstraße, zu wunder-
schönen Nebeln und Sternhaufen, vorbei an schwarzen
Löchern. Wir sehen, wie Sterne geboren werden, und wir
sehen sie sterben. Wir verlassen unsere Galaxie und flie-
gen in ein Nichts, gegen das die Entfernung zwischen uns
und den Sternen ein Witz ist. Es geht vorbei an Millionen
und Milliarden anderer Galaxien bis ans Ende der Welt,
dort wo Raum und Zeit und alles, auch unsere Gedanken
und Träume, zu Ende sind.

Anmeldung über das Buchungssystem des Hotels:

www.upstalsboom-wyk.de/Veranstaltungen

Spende mit Hut

Weitere Infos: www.meine-sternstunde.de

In Kooperation mit dem Hotel Upstalsboom

19.00 Uhr, Bibliothek im Hotel Upstalsboom,
Gmelinstraße 11, Wyk auf Föhr

„Eine wärmere Nordseeküste - Folgen für Mensch
und Wattenmeer mit Klang.Impressionen. Vortrag mit
Dr. Christian Buschbaum, Meeresökologe am Alfred-
Wegener-Institut und Birgit Wildeman am Steinway-
Flügel“



Die Nordsee wird wärmer und
das schneller als viele andere
Meeresgebiete auf der Welt.
Kann die Natur mit diesem
Tempo Schritt halten, was
passiert mit dem einzigarti-
gen Ökosystem Wattenmeer

und welche Konsequenzen und Chancen bestehen für die
Küstenbewohner? Diesen Fragen geht der Meeresökolo-
ge Christian Buschbaum von der Wattenmeerstation Sylt
des Alfred-Wegener-Instituts, Helmholtz-Zentrum für Polar-
und Meeresforschung in seinem Vortrag nach.

Anmeldung über das Buchungssystem des Hotels:

www.upstalsboom-wyk.de/Veranstaltungen

Spende mit Hut

In Kooperation mit dem Hotel Upstalsboom

21.00 Uhr, Hotel Upstalsboom, Gmelinstraße 11,
Wyk auf Föhr, Treffpunkt: Sydbar am Südstrand

**Musik unterm Sternenhimmel - Sternenführung
mit dem Sternenlotsen Holger Everding und den
Konzertmusikerinnen Tatjana Pavlenko & Birgit
Wildeman**



Gegen 21.00 Uhr beginnt am
Südstrand eine Sternenwan-
derung der besonderen Art:
Wir gehen einige Schritte ent-
lang der nächtlichen Küste und
lernen dabei die wichtigsten
Sternbilder kennen – begleitet

von stimmungsvollen musikalischen Improvisationen für
Violine und Orgel der beiden bekannten Konzertmusike-
rinnen Tatjana Pavlenko und Birgit Wildeman. Die Klänge
mischen sich mit Wind, Wellen und dem weiten Himmel
über uns. Die Geschichten des Himmels handeln von
grenzenloser Liebe und ewiger Verdammnis, von eitlen

Schönheiten und wütenden Göttern – zwischen Musik und Nacht wird Überirdisches irdisch, und wir reisen immer weiter in die Vergangenheit. Eine poetische Begegnung von Klang, Meer, Kosmos, Raum und Zeit.

Anmeldung über das Buchungssystem des Hotels:
www.upstalsboom-wyk.de/Veranstaltungen

Spende mit Hut

Weitere Infos: www.meine-sternstunde.de

Bei Regenwetter oder schlechter Sicht findet die Veranstaltung im Upstalsboom statt

[In Kooperation mit dem Hotel Upstalsboom](#)

Mittwoch, 9. September

**8.30 und 10.30 Uhr, Stadtbücherei, Mittelstraße 33,
Wyk auf Föhr**

**„Alles hat seine Zeit – und manchmal auch
ein zweites Leben“**



Erlebnisangebot für Wyker Schulkinder über Müllvermeidung, Recycling und Upcycling zum Mitmachen. Das Wort „Recycling“ kennt heute fast jeder. Aber was bedeuten Reduce, Reuse oder Upcycling?

Und was hat das mit unserem Leben auf der Insel Föhr zu tun? Die Stadtbücherei Wyk lädt Mädchen und Jungen der 3. und 4. Klassen zu einem besonderen Erlebnis zum Thema Nachhaltigkeit und Umgang mit wertvollen Ressourcen in ihre Räume ein.

[In Kooperation mit der Stadtbücherei und dem Sperrgutbasar](#)

**14.30 Uhr, Nationalpark-Haus, Strandstr. 60,
Wyk auf Föhr**

Geschichtenlesung für Kinder

Lesung und damit verbundener Ausstellungsbesuch kostenfrei, Spenden willkommen, ohne Anmeldung

[In Kooperation mit dem Nationalpark-Haus und der Schutzstation Wattenmeer Föhr](#)

15.00 Uhr, Bibliothek im Hotel Upstalsboom,
Gmelinstraße 11, Wyk auf Föhr

Buchvorstellung und Me(e)hr mit Kirsten Müller-Weckenmann und Heike Fischer



Gezeiten-Alles hat seine Zeit
Alles hat seine Zeiten und wir,
lesen die Seiten. Bücher wie
stürmische Fluten und Bücher
wie eine Stille mit unendlicher
Weite, bei Ebbe.

Mit unserer gemeinsamen
Buchvorstellung möchten wir Ihre Sinne fluten, damit
Sie keine Ebbe im Bücherregal erleiden. Wir sind: Kirsten
Müller-Weckenmann, seit 37 Jahren für Sie mit der Wyker
Buchhandlung auf der Insel, und Heike Fischer, seit 31
Jahren im deutschen Buchhandel aus der Kölner Region.

Anmeldung über das Buchungssystem des Hotels:

www.upstalsboom-wyk.de/Veranstaltungen

In Kooperation mit dem Hotel Upstalsboom

17.00 Uhr, Bibliothek im Hotel Upstalsboom,
Gmelinstraße 11, Wyk auf Föhr

Konzertlesung Sabine und Harald Duprée mit Musik und Texten von Erich Kästner



Gelesen werden „Das Mär-
chen vom Glück“ – sowie wei-
tere humorvolle Verse, die uns
nachdenken lassen über Wün-
sche, Zufriedenheit und die
Kunst, glücklich zu sein.

Die Lesung mit Sabine Duprée
wird musikalisch von ihrem Mann Harald, einem bekann-
ten Studiomusiker, mit Gesang und Gitarre begleitet. Der
Klang seiner Gitarre untermalt die Texte und lässt Gedan-
ken schweifen: Denn alles hat seine Zeit – das Wünschen,
das Zögern, das Erkennen.

Anmeldung über das Buchungssystem des Hotels:

www.upstalsboom-wyk.de/Veranstaltungen

Spende mit Hut

In Kooperation mit dem Hotel Upstalsboom

18.00 Uhr, Danners Landhaus,
Buurnstraat 49, Oevenum

Kulinarische Lesung – Lyrik und 3-Gänge-Menü mit Jörn Sternhagen



Mit einem Augenzwinkern und spitzer Feder schildert Jörn Sternhagen allerhand komische, zuweilen auch nachdenklich stimmende Begebenheiten aus seiner Küchenwelt in Gedichtform. Es geht um

Genuss – im weitesten Sinne. Serviert wird Ihnen auch ein 3-Gänge Menü – kreiert & serviert von Sandra Danner und Jörg Sternhagen. Die Getränke wählen Sie à la carte. Menü: Föhrer Manhattan, Foccacia mit Dip, Karibische Kokos-Erbsensuppe mit Garnelen, Lachs „ut de Pann“ mit Honig und Orange glasiert auf Rote-Bete-Stampf mit Estragonsauce, Kapern & Haselnüsse, Danner Cotta auf Erdbeerragout mit weißer Schokolade und Basilikumsamen
79,-€ pro PersonenAnmeldung: info@danners.sh
Homepage: www.danners.sh

19.00 Uhr, Haus des Gastes, Heidweg 10, Nieblum

Lesung aus „Alles für einen: Ruth Berlau“ mit Andrea Paluch



Ruth Berlau ist vielen als Mitarbeiterin und Geliebte Bertolt Brechts bekannt. Dabei zeugt das Leben der dänischen Journalistin, Schauspielerin und Regisseurin von Höhen, Tiefen und kuriosen Abenteuern – weit über ihre Beziehung zu dem berühmten Dramatiker hinaus. Dem einen, für den sie alles gibt. Brecht nutzt ihre Verliebtheit aus, schafft ein Schüler-Lehrer-Verhältnis und profitiert von ihrer Schlagfertigkeit.

Als Berlau ihm ins Exil in die USA folgt und das gemeinsame Kind kurz nach der Geburt stirbt, beginnt ihre Beziehung zu zerbrechen. Zurück in Ostberlin sagt Brecht sich von ihr los – umgekehrt gelingt ihr das nie.



In erhellenden und unterhaltenden Episoden zeichnet Andrea Paluch Ruth Berlaus Lebensweg nach. Auf ihrem imaginären Zweirad folgt sie deren legendärer Radtour von 1928 von Kopenhagen nach

Paris und macht so die Lebenslust, den Humor und die Unkonventionalität der jungen Dänin eindrucksvoll lebendig. Andrea Paluch ist Schriftstellerin und schreibt Bücher für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, auch gerne im Tandem mit ihrem Mann Robert Habeck. Sie hat vier erwachsene Söhne und lebt in Flensburg.

Anmeldung: Erwachsene 15 € über die Kurverwaltung Nieblum, Tel. (04681) 2559 oder nieblum@foehr.de

In Kooperation mit der Kurverwaltung Nieblum

21.00 Uhr, WATT's UP Nieblum, Strand, Nieblum

Musik unter dem Sternenhimmel



mit dem Sternenlotsen Holger Everding und den Konzertmusikerinnen Tatjana Pavlenko (Violine) und Birgit Wildeman (Orgel)

Wir treffen uns auf der Terrasse des „WATT's UP“ zu einer

stimmungsvollen Sternenwanderung, begleitet von Musik. Während der Himmel dunkler wird, gehen wir ein paar Schritte und entdecken gemeinsam die wichtigsten Sternbilder. Es ist eine faszinierende Entdeckungsreise, bei der Planetariums-Apps und drehbare Sternkarten helfen können. Am Südosthimmel sehen wir den Planeten Saturn. Gibt es außerirdisches Leben? Zwischen Musik, Meeresrauschen und nächtlicher Weite erfahren Sie die aktuellen Erkenntnisse. Wir sehen Sterne mit erdähnlichen Planeten und entdecken Saturn-Monde, die Leben beherbergen könnten. Wir lassen der Phantasie ihren Lauf... eine ruhige, eindrucksvolle Erfahrung – ideal, um den Tag in Nieblum sanft in die Nacht übergehen zu lassen.

Spende mit Hut, ohne Anmeldung

Weitere Infos: www.meine-sternstunde.de

Bei Regenwetter oder schlechter Sicht findet die Veranstaltung im Watt's Up statt.

Donnerstag, 10. September

14.00 Uhr, Sperrgutbasar, Achtern Diek 2b ,
Wyk auf Föhr

GEZEITEN auf dem Teller - Viel zu gut zum Wegwerfen



Im Klönschnack mit Föhr erLesen erzählt die Kochbuchautorin Birte Münster-Peters, wie regionale Gerichte vom Rhythmus der Jahreszeiten geprägt sind – und wie aus den Resten vom Vortag immer wieder

neue Mahlzeiten entstehen können. Das Gespräch findet im Sperrgutbasar statt – einem Ort, an dem Haushaltsgegenstände und Möbel den Besitzer wechseln können, wenn der eine es nicht mehr braucht, die andere aber genau danach sucht. Birte Münster-Peters leitet in fünfter Generation die Feinkost Fleischerei Münster in Wyk – ein Ort, an dem bis heute nach überlieferten Rezepten echte Delikatessen entstehen.

Spende mit Hut, ohne Anmeldung

In Kooperation mit dem Sperrgutbasar

14.30 Uhr, Nationalpark-Haus, Strandstr. 60,
Wyk auf Föhr

Geschichtenlesung für Kinder

Lesung und damit verbundener Ausstellungsbesuch
kostenfrei, Spenden willkommen, ohne Anmeldung

In Kooperation mit dem Nationalpark-Haus und der
Schutzstation Wattenmeer Föhr

17.30 Uhr, Dr. Carl-Häberlin-Friesen-Museum,
Rebbelstieg 34, Wyk auf Föhr

Kinoabend „Der Schimmelreiter“



Theodor Storms Schimmelreiter hat sich auf eine Zeitreise begeben. Die 1888 veröffentlichte Novelle des Autors und seine Hauptfigur Hauke Haien sind in der Gegenwart angekommen. Zentrale Motive der

literarischen Vorlage, die vom Kampf gegen Naturgewalten und dem Selbstbehauptungsfuror eines Außenseiters erzählt, sind mit einem der drängendsten Probleme von heute und morgen gekoppelt: dem Klimawandel. Das passt, denn Storms Geschichte illustrierte, wie Hybris und Fehleinschätzungen in eine Katastrophe mündeten.

Anmeldung: Di-So von 10.00-17.00 Uhr unter (04681) 2571 oder kasse@friesen-museum.de, Spende mit Hut
In Kooperation mit dem Förderverein des Dr. Carl-Häberlin-Friesen-Museums

19.00 Uhr, Kurgartensaal, Sandwall 38, Wyk auf Föhr

Lesung mit dem Autoren Florian Knöppler aus seinem Roman „Mit dem ersten Licht“



Über Sehnsucht Über Entschiedenheit Über Liebe

Arne hat eine liebevolle Familie, gute Freunde und allen Grund, mit seinem Leben zufrieden zu sein. Und doch ist er in einer tiefen Einsamkeit gefangen. Erst als er die faszinierende Laura kennenlernt, gelingt es ihm, sich aus seinem Schneckenhaus zu befreien. Zum ersten Mal in seinem Leben spürt er echte Nähe. Doch er ahnt nicht, wo-

mit Laura zu kämpfen hat. So ist es fast zu spät, als Arne erkennt, dass nicht nur er auf Laura angewiesen ist, sondern auch sie seine Unterstützung braucht.

Florian Knöppler erzählt einfühlsam vom Wunsch, Einsamkeit und Traurigkeit hinter sich zu lassen. Mit seinem Roman „Südfall“ hat es Florian Knöppler endgültig in die Reihen der ernst zu nehmenden Stimmen der deutschen Gegenwartsliteratur geschafft.

Anmeldung: Eintritt: 14 € / 16 € Abendkasse

Vorverkauf: Wyker Buchhandlung, Mittelstrasse 18 und ticket.foehr.de

In Kooperation mit der Wyker Buchhandlung und der Föhr Tourismus GmbH

Freitag, 11. September

14.30 Uhr, Nationalpark-Haus, Strandstr. 60,
Wyk auf Föhr

Geschichtenlesung für Kinder



Lesung und damit
verbundener
Ausstellungsbesuch
kostenfrei, Spenden
willkommen, ohne
Anmeldung

In Kooperation mit dem Nationalpark-Haus und der Schutzstation Wattenmeer Föhr

18.00 Uhr, Museum Kunst der Westküste,
Hauptstraße 1, Alkersum

Lesung „Fliegen ist doch eigentlich ganz leicht“ mit der Autorin Mona Harry



„Liebeserklärung an den Norden“ ist die Hymne auf Mona Harrys Lieblingsregion, ihr Heimatland Schleswig-Holstein. Hunderttausendfach wurde der Text auf YouTube angeklickt. Nicht nur in diesem Text fließen die Worte aus ihr heraus. „Fliegen ist doch eigentlich ganz leicht“ ist ein Best-of ihrer Texte.

Mona Harry ist die wohl bekannteste Slam-Poetin des Nordens. Sie ist Landesmeisterin des Poetry Slams Schleswig-Holstein, Trägerin des Landeskulturpreises und Autorin von Büchern für Erwachsene und Kinder.

Mona Harry wirft Gedankennetze aus und nimmt ihre besten Fänge mit auf die Bühne, eine bunte Mischung aus Slam-Poesie, Kurzgeschichten und Animationen. Ge- konnt schlägt sie Brücken zwischen Prosa und Lyrik, Spaß und Ernst und stellt Fragen, die neugierig machen.

Seit zehn Jahren steht sie auf der Bühne, ihre Bücher sind im KJM-Buchverlag erschienen.

Anmeldung: Tickets online und vor Ort im

Museumsshop erhältlich. Mit Ihrem Ticket erhalten Sie am 11. September 2026 von 10.00 bis 17.00 Uhr kostenfreien Eintritt ins MKdW. 15 € | ermäßigt: 10 €. Ermäßigung: Freunde, Förderer und Mäzene des MKdW, Schüler*innen, Auszubildende, Studierende und FSJler*innen bis einschließlich 29 Jahre, Menschen mit Schwerbehindertenausweis ab GdB 50 sowie Erwerbslose mit Nachweis.

In Kooperation mit dem Museum Kunst der Westküste - MkdW

18.00 Uhr, Dr. Carl-Häberlin-Friesen-Museum,
Rebbelstieg 34, Wyk auf Föhr

Vortrag „Abenteuer Aufbruch“ mit Nico von der Lancken

Foto: privat



Stundenlang in die aufgewühlte See des Atlantiks zu schauen, tagelang die Welt zwischen Wölkchen des Passatwindes und dem kleinen rollenden Cockpit der Yacht „Lisa“ zu erleben, nächtelang die Wellen,

den Wind und den Mond vorbeiziehen zu sehen, wochenlang vom Ablegen bis zur Ankunft vor Anker in Carriacou in der Karibik. Monatelang bis zur Heimkehr wieder nach Wyk auf Föhr.

Das ist die Sehnsucht, für die Nikolaus von der Lancken sein Familienleben und den geregelten Beruf für ein Jahr tauscht. Auf diese Reise nimmt er uns mit seinem bebilderten Vortrag mit.

Anmeldung: Di-So von 10.00-17.00 Uhr unter (04681) 2571 oder kasse@friesen-Museum.de, Spende mit Hut
In Kooperation mit dem Förderverein des Dr. Carl-Häberlin-Friesen-Museums



Föhr erLesen

Buchtage auf der Insel Föhr

19.00 Uhr, Kurgartensaal, Sandwall 38, Wyk auf Föhr

Lesung „Der Sommer der Insel-töchter“ mit der Autorin Michaela Jary



Im Sommer 1843 reist der dänische König nach Sylt. In Keitum sorgt sein Besuch für Aufregung, als er die Landfrau Merret Lassen kennenlernen möchte. Merret hofft auf eine günstige Gelegenheit für ihre schönen Töchter, die ihr bislang vor allem Kummer bereitet haben.

Bestsellerautorin Michaela Jary erzählt in ihrem histori-

schen Roman mitreißende Liebesgeschichten und zugleich spannend von den Töchtern der bekannten Sylter Großfamilie Lassen, deren Lebenswege eng mit der Geschichte der Insel verwoben sind. Dabei entführt sie uns auch nach Föhr, das damals als Ort der Sommerfrische bedeutender war als das noch vergleichsweise ärmliche Sylt. Freuen Sie sich auf einen unterhaltsamen Abend und eine Reise in die Geschichte des 19. Jahrhunderts.

Eintritt: 14 €, Abendkasse 16 €, Vorverkauf: Wyker Buchhandlung, Mittelstrasse 18 und ticket.foehr.de

In Kooperation mit der Wyker Buchhandlung und der Föhrer Tourismus GmbH

20.00 Uhr, Katholische Kirche, Rebbelstieg 55, Wyk auf Föhr

„GEZEITEN- Alles hat seine Zeit“



Bringt Eure Gedichte mit – wir improvisieren dazu vielleicht Titel in handschrift-ähnlich, in Anmutung an Gedicht? Konzert mit Improvisationen und Werken von Bach, Rheinberger und Messiaen.

Tatjana Pavlenko, Violine und Birgit Wildeman, Orgel/Klavier. Auch das Gedicht, das den Föhrer Lyrikpreis 2026 gewonnen hat, wird zu hören sein.

ohne Anmeldung, Spende mit Hut

In Kooperation mit der Katholischen Kirche

Samstag, 12. September

19.00 Uhr, Kurgartensaal, Sandwall 38, Wyk auf Föhr

Lesung mit der Autorin Gertrude von Holdt aus ihren Bestsellern „Auf hoher See“ und „Die Halligpastorin“
Moderation: Sigrid von der Lancken

Foto: Torsten Paris



Bücher voller faszinierender Geschichten vom Meer: Gertrude von Holdt, die auf der Hallig Hooge lebt und einer breiten Öffentlichkeit als »Die Halligpastorin« bekannt wurde, hat viel zu erzählen

– und die Bestseller-Autorin kann es gut. Mit einem Augenzwinkern berichtet sie von kantigen Seeleuten, ihrer Kapitäns-Verwandtschaft, hohem Seegang, fernen Ländern, dramatischen Situationen, heiligen Momenten. Von schwankenden Planken in der Kombüse und dem Mut, den es als junge Frau braucht, um auf einem Schiff anzuheuern. Viele aus ihrer Familie sind – wie sie – zur See gefahren.

Eintritt: 14 €, Abendkasse: 16 €, Kartenvorverkauf
Tourist-Informationen auf Föhr und ticket.foehr.de
In Kooperation mit der Föhr Tourismus GmbH



Sonntag, 13. September

15.00 Uhr, Museum Kunst der Westküste,
Hauptstraße 1, Alkersum

Letzte Führung durch die Ausstellung „Maritime Revolutionen – Das Internationale Maritime Museum Hamburg zu Gast im MKdW“ mit Kurator Jan-Malte Döring Quaas.

Es ist die letzte Gelegenheit, die eindrucksvollen Gemälde, ausdrucksstarken Plakate und faszinierenden Schiffsmodelle des Internationalen Maritimen Museums Hamburg (IMMH) in den Ausstellungssälen des Museums Kunst der Westküste zu sehen.

Die Ausstellung ist den großen maritimen Umwälzungen gewidmet, die im 19. Jahrhundert stattgefunden haben. Mit der Erfindung der Dampfmaschine begann ein neues Zeitalter und ein Transformationsprozess, der durch weitere technische Innovationen alle Lebensbereiche erfasste. Ausgehend von den europäischen Industrienationen breiteten sich diese technologischen und wirtschaftlichen Entwicklungen weltweit aus und führten zu tiefgreifenden Veränderungen in zahlreichen gesellschaftlichen Bereichen. Die Dampfmaschine veränderte die Seefahrt wie keine Erfindung zuvor, die seit Menschengedenken von Segeln und Wind abhängig war. Zudem ersetzte Stahl Holz als Schiffsbausträger. Dies machte die Überquerung der Meere sicherer.

Kosten: 7 € (zzgl. Eintritt), maximal 25 Teilnehmende
Anmeldung: (04681) 747400

In Kooperation mit dem Museum Kunst der Westküste - MKdW



18.00 Uhr, Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museum,
Rebbelstieg 34, Wyk auf Föhr

Auflaufend Wasser – Inszenierte Lesung mit Amrei Schnock, Torsten Tews, Annamária Cserepka

Foto: Sven Sturm



Tjark Evers steht auf einer Sandbank im Wattenmeer. Das Wasser steigt. Rettung ist nicht in Sicht. Ein Ausweg nicht zu finden. Was bewegt einen Menschen, der begreift, dass seine Lebenszeit uner-

wartet und unentrinnbar viel zu früh enden wird? Astrid Dehe und Achim Engstler fassen die wahre Geschichte eines friesischen Navigationsschülers in eine atmosphärisch dichte Novelle, die sprachlich und philosophisch brilliert.

Die bewegende Lesung mit musikalischer Begleitung im Friesenmuseum schlägt in Kombination mit der Kunstinstallation von Harald Bickel Wellen, die bis ins Jetzt reichen, uns alle (be-)treffen.

In Kooperation mit dem Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museum



Föhr erLesen

Buchtage auf der Insel Föhr

Auf einen Blick

28.5.	18.00 Uhr	600 Jahre Nordfriesische Freiheit	Nieblum
16.8.	8.15 Uhr	Lyrische Wattwanderung mit H. Hinsberger, P. M. Röhm und P. Röhm	Dunsum-Amrum
4.9.	19.00 Uhr	Lesung „Die Hummerfrauen“ und „Hummerjahre“ mit Beatrix Gerstberger / Verleihung des Föhrer Lyrik-Preises	Wyk
5.9.	10.00 Uhr	Yoga am Morgen – mit Christina Tussing	Wyk
5.9.	18.00 Uhr	Live-Podcast „Kurs halten ohne GPS: Wie Föhrer Kapitäne navigieren lernten“	Wyk
5.9.	14.00 Uhr	Verleihung Friisk Lürik Pris	Wyk
5.9.	20.00 Uhr	„Orgelkonzert mit Wattenmeergeschichten“ mit Frank Belt & Birgit Wildeman	Süderende
6.9.	10.00–15.00 Uhr	Lesung im Bus – Der besondere Moment	Wyk-Utersum
6.9.	11.00–11.30 Uhr	GEZEITEN auf dem Teller – Typisch Föhr mit Birte Münster-Peters	Wyk
6.9.	19.00 Uhr	Krimi-Lesung „Gefährliche Gezeiten“ mit D. Jens	Wyk
6.9.	21.00 Uhr	„Warum dreht sich der Himmel?“ – Sternenwanderung mit H. Everding	Wyk
7.9.	6.30 Uhr	„Mit dem Meer atmen“ – Achtsamer Spaziergang zum Sonnenaufgang	Wyk
7.9.	14.30 Uhr	Geschichtenlesung für Kinder	Wyk

7.9.	19.00 Uhr	Lesung „Die Reise unseres Lebens“ mit Lovis Wiefelspütz und Alexander Källner	Nieblum
7.9.	19.00 Uhr	„Von Föhr bis ans Ende der Welt“ – Vortrag mit Holger Everding	Utersum
7.9.	21.00 Uhr	Abendliche Sternwanderung mit Holger Everding	Utersum
7.9.	siehe kino-foehr.de	Film „Föhr – 5 Meter über Null“	Wyk
8.9.	10.30 Uhr	Führung „Private Navigationsschulen auf Föhr“	Wyk
8.9.	14.00–16.00 Uhr	Workshop „Gezeiten – Buttons und Magnete gestalten“	Alkersum
8.9.	14.30 Uhr	Geschichtenlesung für Kinder	Wyk
8.9.	15.00 Uhr	„Eine Reise von Föhr ins Universum“ mit Holger Everding	Wyk
8.9.	19.00 Uhr	Vortrag „Eine wärmere Nordseeküste“ mit Dr. Christian Buschbaum	Wyk
8.9.	21.00 Uhr	Musik unterm Sternenhimmel	Wyk
9.9.	8.30 und 10.30 Uhr	„Alles hat seine Zeit – und manchmal auch ein zweites Leben“	Wyk
9.9.	14.30 Uhr	Geschichtenlesung für Kinder	Wyk
9.9.	15.00 Uhr	Buchvorstellung „Gezeiten – Alles hat seine Zeit“	Wyk
9.9.	17.00 Uhr	Konzertlesung mit Sabine und Harald Duprée	Wyk
9.9.	18.00 Uhr	Kulinarische Lesung mit Jörn Sternhagen	Oevenum

9.9.	19.00 Uhr	Lesung „Alles für einen: Ruth Berlau“ mit Andrea Paluch	Nieblum
9.9.	21.00 Uhr	Musik unter dem Sternenhimmel	Nieblum
10.9.	14.00 Uhr	GEZEITEN auf dem Teller Viel zu gut zum Wegwerfen	Wyk
10.9.	14.30 Uhr	Geschichtenlesung für Kinder	Wyk
10.9.	17.30 Uhr	Kinoabend „Der Schimmelreiter“	Wyk
10.9.	19.00 Uhr	Lesung „Mit dem ersten Licht“ mit Florian Knöpler	Wyk
11.9.	14.30 Uhr	Geschichtenlesung für Kinder	Wyk
11.9.	18.00 Uhr	Lesung „Fliegen ist doch eigentlich ganz leicht“ mit Mona Harry	Alkersum
11.9.	18.00 Uhr	Vortrag „Abenteuer Aufbruch“ mit Nikolaus von der Lancken	Wyk
11.9.	19.00 Uhr	Lesung „Der Sommer der Inseltöchter“ mit Michaela Jary	Wyk
11.9.	20.00 Uhr	„GEZEITEN – Alles hat seine Zeit“ – Konzert und Gedichtimprovisationen	Wyk
12.9.	19.00 Uhr	Lesung „Auf hoher See“ und „Die Halligpastorin“ mit Gertrude von Holdt	Wyk
13.9.	15.00 Uhr	Letzte Führung „Maritime Revolutionen“ mit Jan-Malte Döring Quaas	Alkersum
13.9.	18.00 Uhr	„Auflaufend Wasser“ – Inszenierte Lesung	Wyk

Tickets

Viele Veranstaltungen werden ohne Anmeldung und gegen eine „Gabe für den Hut“ angeboten.

Weitere Infos finden Sie unter

www.föhr-erlesen.de

Tickets für einige Lesungen erhalten Sie auch in den Tourist-Infos auf Föhr und online über den Veranstaltungskalender auf www.föhr.de

Tourist-Info Reedereigebäude am Hafen

Am Fähranleger 1, Wyk auf Föhr

Tourist-Info AQUAFÖHR Wyk

Stockmannsweg 1, Wyk auf Föhr

Tourist-Info Nieblum Dörpshus

Poststrat 2, Nieblum

Tourist-Info Utersum Haus des Gastes

Klaf 2, Utersum

Unsere Medienpartner:



Impressum

erLesen – Föhrer Buchtage e.V.

Eelenböög 8, 25938 Witsum

www.föhr-erlesen.de



lebensart
DAS MONATSMAGAZIN IM NORDEN

Der Insel-Bote



Offener Kanal SH

mediaHub

Westküste



museum
kunst der westküste



Dr. Carl Häberlin
FRIESEN
MUSEUM
in Wyk auf Föhr



erLesen – Föhrer Buchtage e.V.
bedankt sich für die Unterstützung

föhr-erlesen.de